

Reinigungs- und Pflegeanweisung textile Bodenbeläge

Synthetische Fasern (PA, PP, PES)

Grundlagen:

Die richtige Reinigung und Pflege sorgt für eine lange Lebensdauer und Werterhaltung Ihrer Bodenbeläge.

Vorbeugende Maßnahmen:

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann durch Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese müssen in die laufende Reinigung einbezogen werden. Teppiche sollten möglichst durch entsprechende Abdeckplanen vor Bauverschmutzung geschützt werden.

Unterhaltsreinigung:

Leichtere Verschmutzungen sollen trocken mit einem leistungsstarken Staubsauger/Bürstsauger entfernt werden. Bei hochflorigen Böden empfehlen wir den Einsatz einer glatten Bodendüse.

Fleckenentfernung:

Allgemeine Hinweise:

Die zu reinigenden Fasern an verdeckter Stelle mit dem entsprechenden Reinigungsmittel auf Farb-, Material-, und Wasserbeständigkeit prüfen; mehrstündig einwirken lassen. Jeden Fleck möglichst sofort nach der Entstehung entfernen und nicht eintrocknen lassen. Frische, noch feuchte Flecken mit saugfähigen, weichen, ungefärbten Tüchern abtupfen, nicht reiben oder rubbeln. Fleckenentfernung immer vom Rand zur Fleckenmitte hin ausführen. Bei hartnäckigen Fällen die Behandlung wiederholen, aber eine Durchnässung des Belages vermeiden.

- sapur Fleckenentferner Spezial entfernt lösemittellöslische Flecken wie z. B. Teer, Öl, Kaugummi, Lack u. v. a. mehr. Anwendung gemäß Gebrauchsbeschreibung. Bei der Anwendung für gute Belüftung sorgen.
- sapur Fleckenentferner Aktiv löst wasserlösliche Flecken wie Saft, Blut, Kaffee, Rost u. v. a. mehr. Anwendung gemäß Gebrauchsbeschreibung.

Zwischenreinigung:

Leichte Verschmutzungen, wie Laufstraßen können Sie zwischen den Grundreinigungen schnell mit sapur Polsterreiniger beseitigen. Dafür den Teppichboden/Autositz/Polstermöbel abschnittsweise mit sapur Polsterreiniger einsprühen und die Fläche mit einem saugfähigen, ungefärbten Tuch gleichmäßig abreiben. Anwendung gemäß Gebrauchsbeschreibung.

Grundreinigung:

- Teppiche, Teppichböden und Polstermöbel/Bezugsstoffe müssen regelmäßig „grundgereinigt“ werden.
- Mit dem sapur Sprühsauger wird unter Druck die Reinigungslösung in den Flor des Teppichbodens gesprüht und der gelöste Schmutz in einem Arbeitsgang wieder abgesaugt. Sämtliche Verschmutzungen, Flecken und klebrige Shampooerückstände werden gelöst und ausgespült.
- Es ist sehr sorgfältig darauf zu achten, dass der Bodenbelagsrücken nicht durchnässt wird. Mit der speziellen Polsterdüse lassen sich problemlos Polstermöbel, Autositze, Treppenstufen etc. einfach reinigen.
- Sprühsaugen beseitigt u.a. unangenehme Gerüche, hartnäckige Verschmutzungen und reinigt kraftvoll und tiefenrein.

Durchführung :

- Prüfen Sie die zu reinigenden Fasern auf Farb-, Material- und Wasserbeständigkeit an verdeckter Stelle; mehrstündig einwirken lassen.
- Hartnäckige Laufstraßenverschmutzungen und Flecken werden mit sapur Vorreiniger eingesprüht.
- 10 Minuten einwirken lassen.
- sapur Vorreiniger nicht eintrocknen lassen!
- Den Frischwassertank des Sprühsaugers mit Wasser und sapur Hauptreiniger befüllen. Anwendung gemäß Gebrauchsbeschreibung. Gerät einschalten und den Teppichboden einfach Bahn für Bahn langsam – wie beim Staubsaugen – abfahren und reinigen. Achtung! Nicht durchnässen. Danach nochmals mit klarem Wasser den Teppichboden Bahn für Bahn abfahren. Über Nacht trocknen lassen.

Nachbehandlung, Ausrüstung und Imprägnierung:

Zur dauerhaften Pflege nach jeder Grundreinigung die gereinigte Fläche (Teppichboden/Polstermöbel) mit sapur Faserschutz einsprühen. Versiegelt die Faser, vermindert Schmutzhaftung. Verhindert die Verfilzung und Vergraugung und verbessert das Wiedererholungsvermögen, reduziert die Laufstraßenbildung. Anwendung gemäß Gebrauchsbeschreibung.

Mit der Übergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanweisung erfüllt der Bodenleger seine Verpflichtung gemäß DIN VOB 18356 Bodenbelagsarbeiten. Es gelten die anerkannten Regeln des Handwerks, und der derzeitige Stand der Technik. Ebenso sind die Angaben und Verarbeitungsrichtlinien der Belagshersteller zu beachten.

Stand: 08.05.2017

